

Pressemitteilung

Presse: Michaela Gottfried

Verband der Ersatzkassen e. V.

Askanischer Platz 1

10963 Berlin

Tel.: 0 30 / 2 69 31 – 12 00

Fax: 0 30 / 2 69 31 – 29 15

presse@vdek.com

www.vdek.com

27. Juni 2016

Aktuelle Ausgabe *ersatzkasse magazin.*: Reformen in der Pflege

Interview mit der Vorsitzenden des Aktionsbündnisses

Patientensicherheit Hedwig François-Kettner: „Hoher Nachholbedarf bei Pflege und Patientensicherheit“

Die Bundesregierung hat sich die Weiterentwicklung der Pflege auf die Fahne geschrieben. Sechs Reformen brachte sie seit 2015 auf den Weg, die zum Teil bereits umgesetzt, zum Teil noch in der politischen Diskussion sind. *ersatzkasse magazin.* erläutert den aktuellen Stand. So kommt mit dem Zweiten Pflegestärkungsgesetz (PSG II) 2017 endlich der neue Pflegebedürftigkeitsbegriff, der viele Jahre und mehrere Anläufe brauchte. Die Umstellung von drei Pflegestufen auf fünf Pflegegrade verankert künftig gesetzlich die Gleichbehandlung somatisch, kognitiv und psychisch beeinträchtigter Menschen. Ein wichtiges Thema ist auch das Pflegeberufereformgesetz (PflBRefG). Der Pflegeberuf soll attraktiver werden, um dem steigenden Personalbedarf gerecht zu werden. Ob die Politik mit ihrem Vorhaben – Stichwort: Generalistik – dieses Ziel erreichen kann, wird derzeit kontrovers diskutiert.

Die Vorsitzende des Aktionsbündnisses Patientensicherheit, Hedwig François-Kettner, beschäftigt sich schon lange mit der strategischen und berufspolitischen Weiterentwicklung der Pflege. Sie war viele Jahre Pflegedirektorin der Charité und ist Mitglied der beim Bundesgesundheitsministerium angesiedelten Expertenkommission „Pflegepersonal im Krankenhaus“. Im Interview mit *ersatzkasse magazin.* spricht François-Kettner über die Anforderungen an eine qualitätsorientierte Gesundheitsversorgung mit Blick auf die Themen Pflege und Patientensicherheit.

Außerdem lesen Sie unter anderem in *ersatzkasse magazin*:

- Morbi-RSA reformieren – Kassenwettbewerb fair gestalten
- Pharmadialog: Nach dem Bericht ist vor der Reform
- Psych-Entgeltsystem: Referentenentwurf liegt vor

Informationen unter www.vdek.com/magazin.html

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen, die zusammen mehr als 26 Millionen Menschen in Deutschland versichern:

- Techniker Krankenkasse (TK)
- BARMER GEK
- DAK-Gesundheit
- KKH Kaufmännische Krankenkasse
- Handelskrankenkasse (hkk)
- HEK – Hanseatische Krankenkasse

*** (sortiert nach Mitgliederstärke)**

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist die Nachfolgeorganisation des Verbandes der Angestellten-Krankenkassen e. V. (VdAK), der am 20. Mai 1912 unter dem Namen „Verband kaufmännischer eingeschriebener Hilfskassen (Ersatzkassen)“ in Eisenach gegründet wurde. In der vdek-Zentrale in Berlin sind rund 260 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

In den einzelnen Bundesländern sorgen 15 Landesvertretungen mit insgesamt rund 320 sowie weiteren 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Pflegestützpunkten für die regionale Präsenz der Ersatzkassen.